

Anhörverfahren

Kurzerläuterung

Bremen - Mahndorf

– Fahrbahneinengungen Zum Falsch –

Inhalt

Veranlassung	1
Aktueller Zustand	1
Planung.....	2
Art und Lage der Querungshilfe	2
Aufteilung der zur Verfügung stehenden Verkehrsfläche.....	2
Technische Ausführung	2

Veranlassung

Das Amt für Straßen und Verkehr beabsichtigt in Bremen-Mahndorf, gemäß dem Beiratsbeschluss des Ortsamtes Hemelingen vom 11.01.2019, in der Straße „Zum Falsch“ 5 Fahrbahneinengungen und in zwei weiteren Straßen, der Grasdorfer Straße und der Straße „Im Glühmoor“ jeweils eine weitere Einengung, also insgesamt 7 Fahrbahneinengungen, herzustellen.“

Aktueller Zustand

Bei der Straße „Zum Falsch“ handelt es sich um eine Straße, die im östlichen Abschnitt, ab ca. 135 m westlich der Straße „Auf dem Heidkamp“ bis zur Thalenhorststraße als Gewerbestraße und im weiteren Verlauf als Wohnstraße ausgebaut ist. Eingeleitet wird der Bereich der Wohnstraße mit einer Aufpflasterung (Berliner Kissen). In der Straße „Zum Falsch“ beginnt ca. 50 m hinter der Kreuzung Thalenhorststraße eine Tempo-30-Zone, die sich auch auf die anliegenden Wohnwege erstreckt.

Die Fahrbahnen der Straßen sind in Asphalt hergestellt. Im Gewerbebereich der Straße „Zum Falsch“ befindet sich auf der Gewerbe Seite ein mit Pflaster befestigter Gehweg, sowie z. T. gepflasterte Längsparkplätze. Im weiteren Verlauf der Straße sowie die von der Straße „Zum Falsch“ abgehenden Straßen haben beidseitig der Fahrbahn unbefestigte Seitenbereiche. Diese sind teilweise begrünt und teilweise als wassergebundene Decke ausgeführt. Auf den Seitenstreifen wird auch geparkt. Radfahrer fahren auf der Fahrbahn.

Die Fahrbahnbreite beträgt in der Straße „Zum Falsch“ ca. zwischen 6 m und 7 m. Die Fahrbahn ränder sind größtenteils mit Bordern eingefasst. Teilweise als Hoch- und teilweise als Tiefborde. Streckenweise wird die Fahrbahn vom Seitenstreifen auch nur mit einer

Pflasterrinne begrenzt. Die Entwässerung erfolgt teilweise über am Fahrbahnrand anliegende Pflasterrinnen mit Straßenabläufen und teilweise direkt in die unbefestigten Seitenbereiche.

Die Wohnwege „Im Glühmoor“ und die Grasdorfer Straße haben eine Fahrbahnbreite von ca. 4,5 m. Die Fahrbahnränder haben keine Randeinfassung. Lediglich die Straße „Im Glühmoor“ hat eine einseitige Pflasterrinne. Die Seitenbereiche sind unbefestigt. Die Entwässerung erfolgt, wie in der Straße „Zum Falsch“.

Planung

Art und Lage der Einengungen

Die 7 Einengungen sind an folgenden Stellen vorgesehen:

- Zum Falsch: ca. 18 m westlich der Straße „Auf dem Heidkamp“ auf der südlichen Fahrbahnseite.
- Zum Falsch: ca. 18 m östlich der Mitteldorfer Straße auf der nördlichen Fahrbahnseite.
- Zum Falsch: ca. 10 m östlich der Straße „Fratenkamp“ auf der nördlichen Fahrbahnseite.
- Zum Falsch: ca. 10 m östlich der Straße „Im Glühmoor“ auf der südlichen Fahrbahnseite.
- Zum Falsch: ca. 9 m westlich der Grasdorfer Straße auf der südlichen Fahrbahnseite.
- Im Glühmoor: vor Haus Nr. 1c auf der südlichen Fahrbahnseite.
- Grasdorfer Straße: ca. 10 m nördlich der Straße „Zum Falsch“ auf der westlichen Fahrbahnseite.

Alle geplanten Einengungen werden als begrünte Inseln hergestellt.

Aufteilung der zur Verfügung stehenden Verkehrsfläche

Alle Einengungen haben eine Länge von 6 m. Die Breite richtet sich nach der mindestens erforderlichen Fahrbahnbreite für das Bemessungsfahrzeug, ein 3-achsiges Müllfahrzeug der Bremer Stadtreinigung (siehe Lagepläne). Die verbleibende Fahrbahnbreite ist in der Straße „Zum Falsch“ mit mindestens 3,8 m für einen Begegnungsfall PKW / Fahrrad und maximal von 4,10 m für den Begegnungsfall PKW / PKW geplant. In den zwei Wohnwegen ist nach dem Einbau der Insel ein Begegnungsverkehr in der Einengung nicht mehr möglich. Die verbleibende Fahrbahnbreite wird für die Durchfahrt eines Müllfahrzeuges auf ca. 3 bis 3,5 m festgelegt.

Die Einengungen werden um die Breite der vorhandenen Entwässerungsrinnen bzw. mit einer ausreichende „Lücke“ (B=30 cm) vom jeweiligen Fahrbahnrand abgesetzt, so dass die Oberflächenentwässerung, wie im Bestand vorhanden, bestehen bleibt.

Die unbefestigten Seitenbereiche werden ebenfalls nicht verändert.

Technische Ausführung

Die geplanten Einengungen werden als begrünte Inseln mit Magerrasen auf 20 cm Oberboden hergestellt. Die Einfassung erfolgt mit Betonhochborden 12/15/30 cm mit einem Vorstand von 9 cm. Die Ecken der Inseln werden auf der Fahrbahnseite jeweils mit einem Radius $R=1,5$ m in der Straße „Zum Falsch“ bzw. $R=0,75$ in den Wohnwegen abgerundet. Auf den Einengungen werden jeweils zwei Schraffenbaken (VZ 605-10 und VZ 605-20) aufgestellt.

Bremen, den 03.06.2019

i.A. Slobos

Anlagen: 3 Lagepläne